

Treasury Metals erhält Zustimmung zur Einreichung des endgültigen Verkaufsprospektes für die Qualifizierte Verteilung der Zeichnungsbestätigungen

TORONTO, 13. August 2020 - Treasury Metals Inc. (TSX: TML) ("Treasury" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/treasury-metals-inc/>) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen von der Ontario Securities Commission die Genehmigung zur Einreichung eines endgültigen Kurzprospektes (der "**Prospekt**") erhalten hat, der die Verteilung der den Zeichnungsquittungen des Unternehmens zugrunde liegenden Wertpapiere (die "**Zeichnungsquittungen**") qualifiziert, die in Verbindung mit der Privatplatzierung des Unternehmens in Höhe von 11,52 Millionen Dollar, die am 7. Juli 2020 abgeschlossen wurde (die "**Privatplatzierung**"), ausgegeben wurden.

Es wird erwartet, dass die Zeichnungsquittungen am 17. August 2020 (das "**automatische Umwandlungsdatum**") in Einheiten (jeweils eine "**Einheit**") umgewandelt werden, die sich aus insgesamt 10.666.666 Stammaktien des Unternehmens (jeweils eine "**Stammaktie**") und 5.333.333 Stammaktien-Kaufwarrants zusammensetzen, die zum Erwerb einer Stammaktie zu einem Ausübungspreis von \$ 1,80 innerhalb von 24 Monaten nach dem automatischen Umwandlungsdatum gemäß den Bedingungen der Zeichnungsquittungsvereinbarung zwischen dem Unternehmen, der TSX Trust Company und Haywood Securities Inc. ausübbar sind, im Namen der Konsortialbanken der Privatplatzierung (die "**Konsortialbanken**") **abgeschlossen haben**. Der Bruttoerlös der Privatplatzierung (abzüglich 50% der Barprovision der Konsortialbanken und aller Ausgaben der Konsortialbanken) wurde am 13. August 2020 aus dem Treuhandkonto des Unternehmens freigegeben.

In Zusammenhang mit der Einreichung des Prospekts hat das Unternehmen seinen zuvor eingereichten technischen Bericht mit dem Titel "Aktualisierte Mineralressourcenschätzung für das Goldprojekt Goliath, Bergbaudivision Kenora, Nordwest-Ontario" (der "**technische Bericht Goliath**"), der ursprünglich am 18. November 2019 eingereicht wurde, erneut eingereicht, um Unstimmigkeiten im Budget zu beseitigen, die in Tabelle 26-1 des technischen Berichts Goliath enthalten sind.

Am Freitag, den 7. August 2020 reichte das Unternehmen außerdem einen technischen Bericht in Bezug auf das Goldprojekt Goldlund ("**Goldlund**") im Zusammenhang mit dessen Erwerb von First Mining Gold Corp. (TSX: FF) (OTCQX: FFMGF) (FRANKFURT: FMG) über alle ausgegebenen und ausstehenden Aktien der Tamaka Gold Corporation ("**Tamaka**"), einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft von First Mining, die Goldlund besitzt, einen technischen Bericht über das Goldprojekt Goldlund ("Goldlund").

Deutsche Börsen

Infolge der am 11. August 2020 abgeschlossenen Konsolidierung der drei (3) zu einer (1) Stammaktie des Unternehmens werden die Stammaktien nun an den deutschen Börsen unter dem Symbol "TRC1" gehandelt.

Kontakt Informationen

Greg Ferron, CEO

Tel.: +1416-214-4654

E-Mail: greg@treasurymetals.com

Twitter @TreasuryMetals

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Über Treasury Metals Inc.

Treasury Metals Inc. ist ein goldorientiertes Unternehmen mit Vermögenswerten in Kanada. Das Goldprojekt Goliath und das Goldlund-Goldprojekt von Treasury befinden sich im Nordwesten von Ontario. Die Projekte profitieren in hohem Maße von einem ausgezeichneten Zugang zum Trans-Canada Highway, der damit verbundenen Strom- und Bahninfrastruktur und der Nähe zu mehreren Gemeinden, einschließlich Dryden, Ontario. Das Finanzministerium plant die anfängliche Erschließung einer Goldmine im Tagebau mit anschließendem Untertagebetrieb. Das Unternehmen besitzt auch mehrere andere Projekte in ganz Kanada, darunter das Polymetallprojekt Lara, das Goldprojekt Weebigee und das Graswurzel-Goldexplorationsgrundstück Gold Rock/Thunder Cloud.

Vorausschauende Aussagen

Diese Mitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden können. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die das Management des Unternehmens erwartet, sind vorausblickende Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig, aber nicht immer, durch Wörter wie "erwartet", "antizipiert", "glaubt", "plant", "projiziert", "beabsichtigt", "schätzt", "sieht vor", "potentiell", "möglich", "Strategie", "Ziele", "Zielsetzungen" oder Variationen davon oder durch die Angabe, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", oder durch die Verneinung eines dieser Begriffe und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können sich erheblich von denen in zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden. Treasury lehnt jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Revision zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, anwendbare Wertpapiergesetze schreiben dies vor.

Diese Aussagen in dieser Pressemitteilung enthalten auch Aussagen bezüglich des Zeitpunkts der Umwandlung der Zeichnungsbelege in Einheiten. Alle vorausschauenden Aussagen basieren auf den aktuellen Einschätzungen des Finanzministeriums sowie auf verschiedenen Annahmen des Managements und auf derzeit verfügbaren Informationen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten unterscheiden. Zukunftsgerichtete Aussagen spiegeln die Überzeugungen, Meinungen und Prognosen zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen wider und basieren auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar von den jeweiligen Parteien als vernünftig erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Da sich zukunftsgerichtete Informationen auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit inhärenten Risiken und Ungewissheiten verbunden. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich aufgrund einer Reihe von Faktoren und Risiken erheblich von den gegenwärtig erwarteten Ergebnissen unterscheiden. Dazu gehören unter anderem mögliche Verzögerungen bei der Umwandlung der Zeichnungsbelege in Einheiten.

Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder implizierten abweichen, und dementsprechend kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass die in den zukunftsgerichteten Informationen erwarteten Ereignisse eintreffen oder eintreten werden oder, falls dies der Fall sein sollte, welche Vorteile daraus gezogen werden können, und dementsprechend werden die Leser davor gewarnt, sich unangemessen auf die zukunftsgerichteten Informationen zu verlassen.